

„Moin Moin to Ruanda!“ mit Weihnachtsaktion

## Ein, zwei, drei, ganz viele Herzen für Ruanda

Upstalsboom initiiert neue Aktion für Schulkinder in Ruanda / Wunschbäume zu Weihnachten in den Hotellobbys mit direkter Spendemöglichkeit / Nach erster Schuleröffnung im Februar soll Bildung in Afrika weiter gestärkt werden / Mitarbeiter reisen später für die Übergabe der Geschenke selbst nach Kabirizi

**Emden / Ruanda** – Nicht nur vor der eigenen Haustür kehren, sondern auch über den Tellerrand schauen – diese Philosophie wird bei der Upstalsboom Hotel + Freizeit GmbH & Co. KG (Emden) schon länger gelebt. Unter dem Motto „Friesenherz grenzenlos – Moin Moin to Ruanda“ fördern das Unternehmen, seine Mitarbeiter und Partner seit fast vier Jahren den Bau von Schulen in Ruanda. Nachdem im Februar 2016 bereits eine Schule in Murambi eröffnet werden konnte, steht die Einweihung eines weiteren Lernstandorts in Kabirizi im Mai 2017 bevor. Dafür bitten die Upstalsboomer ihre Gäste nun mit einer Weihnachtsaktion um rege Unterstützung.



Wie funktioniert der „Wunschweihnachtsbaum für Ruanda“? „Ganz einfach“, erklärt Upstalsboomerin Ina Rogahn, die selbst schon in Ruanda vor Ort war und das Schulprojekt mit betreut. „Die Weihnachtsbäume in den Hotellobbys werden dieses Jahr zur Adventszeit mit ganz besonderen Herzen geschmückt. Auf ihnen stehen Spendensummen zwischen fünf und 30 Euro und was man dafür anschaffen kann, zum Beispiel Stifte, Schulrucksäcke und Bälle. Eben das, was die Kinder in der neuen Schule noch brauchen.“ Gäste, die die Aktion unterstützen möchten, können ein Herz ihrer Wahl vom Baum nehmen und an der Rezeption den entsprechenden Betrag gleich bezahlen. „So wissen sie genau, wofür sie spenden und dass die Geschenke auch garantiert vor Ort ankommen“, ergänzt Upstalsboomerin Katharina Zimmermann, die gemeinsam mit zwölf ihrer Kollegen im Februar zur Schuleröffnung in Murambi war.



Das afrikanische Bildungsprojekt solle unbedingt weiter gefördert werden, wie Upstalsboom-Geschäftsführer Bodo Janssen betont. Auch mit überschaubaren Beträgen könne man hier sehr viel erreichen. Im Übrigen seien die Einblicke in diese andere Welt auch für die Mitarbeiter eine wichtige Erfahrung, die sehr gut zur Unternehmensphilosophie „Wertschöpfung durch Wertschätzung“ passe. Neben der Upstalsboom-Zentrale in Emden beteiligen sich

*Upstalsboom -  
so einzigartig wie sein Name!*

# Pressemitteilung

21. November 2016



die Hotels in Emden, Kühlungsborn, Varel, Berlin, Schillig, Wremen und auf Usedom mit einem Wunschbaum in ihrer Lobby an der aktuellen Aktion.

Der Gast bekommt schließlich eine Dankeskarte für seinen kleinen, aber äußerst wertvollen Beitrag. „Sein“ Herz wird wieder in den Baum gehängt, damit es weiterhin als Spendenoption für andere Unterstützer zur Verfügung steht. So hoffen die Upstalsboomer, am Ende der Aktion möglichst viele Geschenke für die Kinder in Ruanda kaufen zu können. Schon jetzt freuen sich die Mitarbeiter auf die strahlenden Augen der Mädchen und Jungen, wenn sie sie im Mai nächsten Jahres bei der Schuleröffnung in Kabirizi persönlich übergeben. Eine dritte Schule ist übrigens bereits in Planung. Sie soll 2018 von weiteren Upstalsboomern in Dahwne eröffnet werden.



Schüler und Upstalsboom-Mitarbeiter auf dem Schulgelände in Murambi/Ruanda.

Weitere Bilder auch als Download im Pressebereich unter [www.upstalsboom.de](http://www.upstalsboom.de)

## **Ansprechpartner für Rückfragen:**

**Bodo Janssen**

Geschäftsführer

Upstalsboom Hotel + Freizeit GmbH & Co. KG

Friedrich-Ebert-Str. 69-71

26725 Emden

Telefon 04921-8997-0

## **Ruanda**

Ruanda ist ein dicht bevölkerter Binnenstaat in Ostafrika. Er grenzt an Burundi, die Demokratische Republik Kongo, Uganda und Tansania. Wegen seiner hügeligen Landschaft wird Ruanda auch „Land der tausend Hügel“ genannt. Von 1884 bis 1916 war Ruanda eine deutsche Kolonie, 1962 erhielt es seine Unabhängigkeit von der UNO-Mandatsmacht

*Upstalsboom -  
so einzigartig wie sein Name!*

Weitere Informationen finden Sie auch im Internet unter [www.upstalsboom.de](http://www.upstalsboom.de)

Belgien. Bis vor kurzem war Französisch die bestimmende Schulsprache. Jedoch ist der Schwerpunkt seit einigen Jahren auf Englisch verschoben worden, um damit eine engere politische und wirtschaftliche Bindung an die ostafrikanische Wirtschaftsgemeinschaft zu erzielen. Wegen struktureller Probleme, einer hohen Bevölkerungsdichte und Konflikten zwischen den Volksgruppen der Hutu und Tutsi – die im Völkermord an den Tutsi 1994 gipfelten – zählte das Land zu den ärmsten in Afrika. In den vergangenen Jahren konnten diese Konflikte überwunden werden. Wirtschaftlich konnten starke Fortschritte erzielt werden. Von Wohlstand ist das Land jedoch noch weit entfernt. Das durchschnittliche Bruttoinlandsprodukt pro Einwohner liegt zwischen 200 und 250 US-Dollar – pro Tag somit nicht einmal 1 Dollar.

## **Upstalsboom Hotel + Freizeit GmbH & Co. KG**

Die Upstalsboom Hotel + Freizeit GmbH & Co. KG ist einer der führenden Ferienanbieter an der Nord- und Ostsee. Als Betreiber von rund 70 Hotels und Ferienwohnanlagen sowie als Servicepartner für Investoren und Eigentümer von Ferienimmobilien bietet die mittelständische Unternehmensgruppe mit Sitz in Emden höchste Qualitätsstandards im Drei- bis Fünf-Sterne-Segment an 18 Standorten entlang der deutschen Küste sowie in Berlin und Emden in ausgewählten Toplagen. Mit friesischer Herzlichkeit und fortschrittlichen Ideen hat sich die Unternehmensgruppe mit rund 635 Mitarbeitern seit der Gründung 1976 dynamisch entwickelt. Mit einer wertorientierten Unternehmensphilosophie steht der Mensch dabei im Mittelpunkt. Tugenden wie Demut und Respekt prägen die Führungskultur, deren Ziel es ist, die Potenziale der Mitarbeiter zur Entfaltung zu bringen. Das Handeln von Upstalsboom beruht auf der Erkenntnis, dass sich durch die Potenzialentfaltung und Wertschätzung sowohl eine nachhaltige Wertschöpfung als auch eine hohe individuelle Zufriedenheit auf allen Ebenen erzeugen lässt.

*Upstalsboom -  
so einzigartig wie sein Name!*